

Samstag, 04.10.2025 - Samstag, 11.10.2025

Albanien - der Geheimtipp in Europa

€ 1299,-

Pro Person im DZ

Einzelzimmerzuschlag € 225,-

LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Fahrt im modernen 5*****k&k Luxusfernreisebus mit Vollausrüstung
- Alle Park-, Maut- und StraÙengebühren
- WLAN
- 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- 4x Übernachtung mit Halbpension
- 1x Halbtagesführung Montenegro ab Perast bis Hotel
- 1x Bootsfahrt Perast zur Kircheninsel Maria vom Felsen inkl. Eintritt Kirche
- 1x Reiseleitung, durchgehend ab/bis Grenze Albanien
- 1x Eintritt Festung Rozafa in Skhodra
- 1x Eintritt Nationalmuseum Skanderbeg und Festung in Kruja
- 1x 3er Weinprobe mit Snacks in Kruja
- 1x 3 Std. Stadtführung Tirana
- 1x Eintritt Römisches Amphitheater in Durres
- 1x Eintritt Festung und Onufri Museum in Berat
- 1x Eintritt Archäologische Ausgrabungen von Apollonia
- 1x 3-Gang-Abendessen auf der Festung in Saranda
- 1x Eintritt Ruinenstadt Butrint (UNESCO Weltkulturerbe)
- Eintritt Schloss und Waffenmuseum in Gjirokastra

REISEBESCHREIBUNG

1. Tag:

Individuelle Anreise nach Kroatien. Nach Ihrer Ankunft unternehmen Sie eine Stadtführung im schönen Zadar.

Die zweitgrößten Stadt Dalmatiens - Zadar ist wie ein Museum im Freien. Die lebhafteste Altstadt ist auf einer Landzunge gelegen und wird von den Stadtmauern bewacht. Sie ist das Eingangstor in die Region Dalmatien. Die römischen Ruinen und imposante Sehenswürdigkeiten säumen die historischen Gassen und sind ein Spaziergang durch die Epochen. Bewundern Sie die eindrucksvollen Kirchen in verschiedensten Baustilen im Herzen der Stadt. Wer Zadar besucht lauscht natürlich auch den Klängen der weltberühmten Meeresorgel, die allein von der Energie des Meeres erzeugt werden. Halten Sie inne und lassen Sie das Ambiente auf sich wirken.

2. Tag: Zadar – Perast – Kotor – Budva

Entlang der kroatischen Adriaküste, an Dubrovnik vorbei reisen Sie weiter nach Montenegro. Erstes Ziel ist die schöne Barockstadt Perast, wo Ihr Guide bereits auf Sie wartet. Von Perast geht es mit dem Schiff zur kleinen Klosterinsel Maria am Felsen. Hier besichtigen Sie die katholische Kirche. Zurück am Festland bringt Sie der Bus zur UNESCO-Stadt Kotor. Die Hafen- und Handelsstadt wurde entscheidend von den Venezianern geprägt und gehört wegen den vielen historischen Bauwerken und der einzigartigen Lage zwischen Bergen und Bucht zum Weltkultur- und Naturerbe der UNESCO. Während der Stadtbesichtigung haben Sie auch die Möglichkeit die Sankt-Tryphon-Kathedrale zu besichtigen (Eintritt fakultativ). Anschließend Weiterfahrt nach Budva. Die Stadt ist eine der Ältesten an der Adria und heute ein beliebter Badeort. Im Raum Budva beziehen Sie Ihr Hotel für die Nacht.

3. Tag: Budva – Shkodra – Kruja – Tirana

Sie überqueren die Grenze zu Albanien und erreichen eine der ältesten Städte des Landes, Shkodra. Hier besichtigen Sie die Festung Rozafa. Als nächstes reisen Sie nach Kruja, bekannt als „Balkon der Adria“, da die Stadt 600m über dem Meeresspiegel hoch auf einem Bergmassiv nördlich von Tirana thront. Die mittelalterliche Stadt war einst Stammsitz des Nationalhelden Skanderbeg, der sie erfolgreich gegen die eindringenden osmanischen Heere bis zu seinem Tod verteidigte. Der Aufstieg zur restaurierten Festung, in der heute das Skanderbeg Museum untergebracht ist, erfolgt durch die rekonstruierte Basarstraße, auf der man links und rechts so manches Souvenir erstehen kann. Im Burggelände steht außer dem Museum ein wieder aufgebautes Stadthaus, das eine Kaffeestube beherbergt. Zu besichtigen gibt es außerdem den Glockenturm, Ausgrabungen und ein intaktes Stadtviertel mit Kirche und altem Friedhof. Freizeit zum Bummeln am großen Basar und anschließend Weinprobe mit Snacks.

4. Tag: Tirana – Hauptstadt Albanien

Die albanische Hauptstadt Tirana ist eine farbenfrohe Hauptstadt. Die Fassaden ganzer Straßenzüge in der Innenstadt wurden in den letzten Jahren in auffälligen Farben und wilden Mustern neugestaltet, da der ehemalige Bürgermeister Edi Rama ein Maler war und daran glaubte, dass die Einwohner glücklicher sind, wenn die Gebäude knallbunt gestaltet sind. Zum Teil erinnern diese Häuser jetzt an Bauten von Hundertwasser. Tiranas berühmter Boulevard beginnt beim Skanderbeg-Denkmal, das im Mittelpunkt der Stadt steht und von einigen Ministerien, der Banka e Shqipërisë, dem historischen Nationalmuseum, dem Hotel Tirana und dem Kulturpalast umringt wird. Von dort aus gehen die wichtigsten Straßen der Stadt sternförmig in alle Richtungen ab. Am Abend haben Sie die Möglichkeit Tirana noch einmal auf eigene Faust zu erkunden. Wie wäre es mit einem abendlichen Spaziergang im trendigen Stadtviertel Blloku? Es befindet sich nur 1,2 km vom Skanderbeg-Platz entfernt. Hier kann man wunderbar in einem der modernen Restaurants und Bars bei einem Aperitif entspannen oder zu Abend essen.

5. Tag: Tirana – Durres – Berat

Nach dem Frühstück reisen Sie von Tirana nach Durres. Sie besichtigen die hübsche, mediterrane Stadt am Meer und das römische Amphitheater. Danach geht es weiter zur UNESCO-Stadt Berat, auch Stadt der tausend Fenster genannt und eine der ältesten Städte Albanien. Berat ist mit seinen drei kompakten Altstadt-Quartieren Mangalem, Gorica und Kalaja, den vielen Moscheen und Kirchen eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Genießen Sie die ausführliche Besichtigung der Festung, die als Wahrzeichen der Stadt gilt. Berühmt ist das Onufri-Museum, das Werke des gleichnamigen und bedeutendsten albanischen Ikonen-Malers zeigt. Im Raum Berat beziehen Sie Ihr Hotel für die Nacht.

6. Tag: Berat – Apollonia – Llogara Nationalpark – Saranda

Morgens besichtigen Sie die archäologischen Ausgrabungen der Ruinenstadt Apollonia. Sie wurde einst 588 v. Chr. gegründet und ist nach dem griechischen Gott Apollon benannt. Bis heute werden immer wieder neue Überreste der einstigen antiken Stadt gefunden. Danach fahren Sie über Vlora zur albanischen Riviera, der schönste Küstenabschnitt Albanien. Hier befindet sich auch der Nationalpark Llogara befindet. Für den Llogara-Pass sollten Sie sich Zeit nehmen. Auf dem höchsten Punkt genießen Sie eine spektakuläre Aussicht auf das Meer. Ziel des heutigen Tages ist Saranda. Nach dem Check-in im Hotel können Sie sich etwas entspannen, bevor Sie am Abend ein unvergessliches Abschiedsabendessen erwartet: Sie speisen im besonderen Ambiente auf einer Festung hoch über der Stadt Saranda.

7. Tag: Saranda – Gjirokastra – Butrint – Igoumenits

Nach dem Frühstück Fahrt nach Gjirokastra. Entdecken Sie die Stadt der Steine und tausend Stufen! Diesen Beinamen verdankt sie den vielen steingedeckten Dächern. Ein Spaziergang führt sie zuerst durch die Altstadt und im Anschluss begeben Sie sich dann hinauf zum Schloss. Sie besichtigen die Räumlichkeiten der Festung, wo sich auch das Nationale Waffenmuseum befindet. Neben der Burg und den Museen können Sie in der Stadt alte oscheen aus der Zeit der Osmanen bewundern. Als nächstes führt Sie die Reise zu den bedeutenden Ausgrabungen der Ruinenstadt von Butrint. Viele unterschiedliche Kulturen prägten diesen besonderen Ort, mit seinen antiken Säulen und mit Efeu berankten Tempeln. Anschließend fahren Sie weiter bis zur Landesgrenze zwischen Albanien und Griechenland, wo Sie den Guide verabschieden. Von hier aus Weiterfahrt nach Igoumenitsa, wo Ihre Fähre den Hafen am Abend oder gegen Mitternacht verlässt

8. Tag: Heimreise

Ihre Treuepunkte: 12

Veranstalter: k&k Touristik GmbH & CO KG - im Reiseinsolvenzabsicherungsverzeichnis (GISA, <https://www.gisa.gv.at/abfrage>) unter der GISA – Zahl 10108369 registriert